



## Betreff - Antrag

Chaos im 23. Bezirk durch Kommunalen Zweckverband München West vermeiden

Antrag zum Themengebiet Sonstiges

**Die Stadt München als Gründungsmitglied des neuen Zweckverbands München West hat zusammen mit Germering, Puchheim und der Gemeinde Eichenau sich als Ziel gesetzt, durch den Ankauf und die Vorhaltung von Flächen auf 4.900 Hektar Ausgleichsflächen, aber auch Infrastrukturprojekte und sonstige Projekte zu schaffen. Langfristiges Ziel ist laut Veröffentlichung ein Wachstum über die Stadtgrenzen hinaus. Dies wird aber zu massivem Lärm, Verkehr und Gestank, sowie Belastungen aus Wohnverdichtung führen. Die Wachstumspolitik wird immer weniger finanzierbar. Öffentliche Infrastruktur wird notleidend bei gleichzeitiger Schuldenexplosion.**

**Ich beantrage in Zusammenarbeit mit BI AllachLiving jede Wachstumspolitik im Münchner Nord-Westen erst dann fortzuführen, wenn sichergestellt ist, dass Umweltwerte, Belastung und Verkehr für ein lebenswertes Wohnen und entsprechend den gesetzlichen Richtlinien in den Randbezirken und unserem Bezirk abgesichert sind. Entsprechend z.B. auch ÖPNV ausgebaut ist.**

Raum für Vermerke des Direktoriums

☐ ohne Gegenstimme angenommen

☒ mit Mehrheit angenommen

☐ ohne Gegenstimme abgelehnt

☐ mit Mehrheit abgelehnt